

Kaum ist Elisabeth begrüßet

T.: aus "Hymen und Lieder für den katholischen Gottesdienst", Augsburg 1817

M.: nach "Marienlieder von einem elsässischen Priester", Colmar 1891

The image shows a musical score for the hymn 'Kaum ist Elisabeth begrüßet'. It consists of four staves of music in a 3/4 time signature, with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff begins with 'Kaum ist E - li - sa - beth be - grü - ßet, als sich, vom'. The second staff continues with 'Heil' - gen Geist be - wegt, der, den der Mut - ter - leib ver -'. The third staff continues with 'schlie - ßet, der klei - ne Täu - fer, hüp - fend regt, der'. The fourth staff concludes with 'klei - ne Täu - fer hüp - fend regt.'.

Kaum ist E - li - sa - beth be - grü - ßet, als sich, vom
Heil' - gen Geist be - wegt, der, den der Mut - ter - leib ver -
schlie - ßet, der klei - ne Täu - fer, hüp - fend regt, der
klei - ne Täu - fer hüp - fend regt.

2. Seht, wie im Kinde Gott er kennet;
ihn zu verkünden wünschet er.
Ein Kind noch und Prophet schon, nennet
|: er, wie er kann, dich, Gott und Herr. :|
3. Seht, wie des Mutterleibes Höhle
sie im Beruf nicht hindern kann;
der eine tritt die Mittlerstelle,
|: sein Heroldamt der andre an. :|
4. O, Heil strömt über's Haus, den Knaben
und über seine Eltern aus;
denn durch die Jungfraumutter haben
|: sie Gott zum Gast in ihrem Haus. :|
5. Du bist in diese Welt gekommen,
Sohn, der unser Heiland heißt.
Dich preisen dankbar deine Frommen
|: mit deinem Vater, deinem Geist. :|